

Presseinformation

Vortrag im Museum Wiesbaden

Geteiltes Erbe – Ein Vortrag im Museum Wiesbaden über einen kostbaren altmexikanischen Federschmuck

Wiesbaden. Ob eine 500 Jahre alte Federhaube aus 450 prächtig schillernden Federn des Quetzal-Vogels, einst dem legendären Aztekenherrscher Moctezuma gehörte, ist eine der Fragen, die Christian Feest in einem Vortrag **am 13. August 2019 um 18 Uhr** im Museum Wiesbaden beantworten wird. Der Ethnologe und Amerika-Experte ist anlässlich der aktuellen Ausstellung *Mit fremden Federn* (bis 8. März 2020) von den Naturhistorischen Sammlungen des Museums eingeladen worden, über diesen kulturgeschichtlich bedeutenden Federschmuck zu sprechen. Wann und wie die Federhaube im 16. Jahrhundert nach Österreich kam, ist nicht mehr im Einzelnen nachvollziehbar. Die wechselvolle 500-jährige Geschichte dieses einzigartigen Beispiels für einen altmexikanischen Federschmuck kennt Feest als ehemaliger Direktor des Weltmuseums in Wien bestens. In Wien wurde die goldbesetzte Haube mit Federn von Quetzal und vier weiteren Vogelarten in einem Kooperationsprojekt mit Mexiko in den Jahren 2010 und 2012 neu untersucht, restauriert und präsentiert. Feest wird über die Forschungsgeschichte und die vielen Besonderheiten des Federschmucks sprechen. Und auch die Fragen zur Restitution und den Vereinbarungen mit dem mexikanischen Staat kann der Amerikaexperte als Teilnehmer der Gespräche beantworten. Eintritt frei.

Information

Di, 13. August 2019, 18 Uhr

Geteiltes Erbe – Altmexikanischer Federschmuck in Wien.

Die "Federkrone Moctezumas"

Vortrag mit Prof. Dr. Christian Feest, Altenstadt (bis 2010 Direktor des Weltmuseum Wien). Eintritt frei

Ein Vortrag der Naturhistorischen Sammlungen im Museum Wiesbaden in Kooperation mit den Freunden des Museums Wiesbaden und dem Nassauischen Verein für Naturkunde.

Museum Wiesbaden
Hessisches Landesmuseum
für Kunst und Natur
Friedrich-Ebert-Allee 2
65185 Wiesbaden

www.museum-wiesbaden.de

Pressekontakt Susanne Löffler, T+49 611335 2189, susanne.loeffler@museum-wiesbaden.de

Pressematerial <https://museum-wiesbaden.de/presse>



Abb. 1.: Einer der letzten erhaltenen altmexikanischer Federschmuckarbeiten. Sie wurde als die Federkrone des Moctezumas bekannt. Foto: Weltmuseum Wien
Abb.2.: Prof. Dr. Christian Feest, bis 2010 Direktor des Weltmuseums Wien. Foto: Privat

Museum Wiesbaden
Hessisches Landesmuseum
für Kunst und Natur
Friedrich-Ebert-Allee 2
65185 Wiesbaden

www.museum-wiesbaden.de

